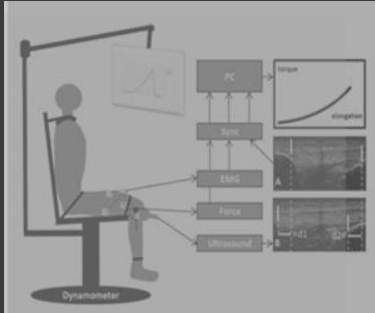


Konservative
Therapie



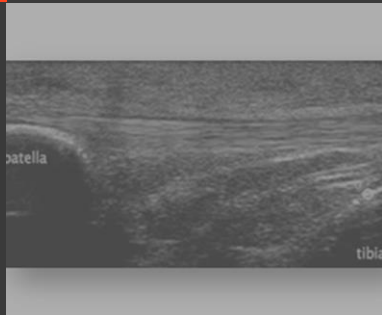
Schmerzreduktion



Studie
Patellarsehnen
schmerz



Vibrations- oder
Krafttraining



Professionelle
Betreuung

UNI SALZBURG / SALK

Sport- und Bewegungswissenschaften
Institut für Physikalische Medizin und Rehabilitation

Tendinopathie

Leiden Sie unter Schmerzen an der Patellarsehne und fühlen Sie sich in Ihrem Alltag oder in Ihrer sportlichen Aktivität eingeschränkt? Wir versichern Ihnen: „Sie sind nicht alleine!“ Sehnenerkrankungen sind mitunter die häufigste Ursache für das Ende einer sportlichen Karriere, der Reduktion des alltäglichen Bewegungsumfanges und der Minderung der Lebensqualität.

Das Krankheitsbild, medizinisch auch als Tendinopathie bezeichnet, kann leider einen sehr langwierigen, wiederkehrenden und schmerzhaften Verlauf nehmen. Bisher verwendete konservative Therapieansätze zeigen nicht selten positive Wirkung, doch sind gleichermaßen auch sehr

beanspruchend, schmerzhaft und nur eingeschränkt für die breite Bevölkerungsgruppe anwendbar.

Das Ziel dieser Studie liegt folglich in der Anwendung alternativer Therapien zur Behandlung verschiedener Ausprägungen der Patellarsehnentendinopathie. Die verwendeten Trainingsinterventionen sollen einerseits für eine breite Bevölkerungsgruppe geeignet und - ebenso wichtig - mindestens gleich effektiv sein. Eine professionelle Betreuung, die Nutzung moderner bildgebender Verfahren (z.B. MRI, Ultraschall) und Ergebnisse mehrere Voruntersuchungen lassen einen Therapieerfolg erhoffen.



Wir helfen Ihnen

Klinische Studie (Vibrations- oder Krafttraining)

Eignung & Vorteile

Sie erwartet eine professionelle, intensive Betreuung von erfahrenen Ärzten und Trainingstherapeuten sowie der Einsatz hochmoderner bildgebender Diagnostiken. Zusätzlich erhalten Sie bei regelmäßiger Trainingsteilnahme eine Aufwandsentschädigung von € 100.

Einschlusskriterien

Sie sind zwischen 18 und 40 Jahre, leiden seit mindestens *3 Monaten an Beschwerden der Patellarsehne und waren zumindest vor der Schmerzsymptomatik sportlich aktiv.

Ausschlusskriterien

Bitte lesen Sie die Ausschlusskriterien sorgfältig durch. Sollte ein Kriterium zutreffen und Sie mit „Ja“ antworten, sind Sie leider von einer Teilnahme an der Studie ausgeschlossen.

***Sollten die Schmerzen noch keine 3 Monate vorhanden sein, halten Sie den Folder bitte evident.**

Ausschlusskriterien ⚡	J/N
Implantate oder sonstige metallische Gegenstände im Körper	
Schwangerschaft	
Herz-Kreislauf-Erkrankungen (z.B. Herzinsuffizienz, Thrombosen, unbehandelter Bluthochdruck, Gebrauch von Antikoagulantien)	
Schlaganfall • Epilepsie	
Diabetes • Multiple Sklerose	
Tumoröse Erkrankungen	
Klaustrophobie	
Steinleiden	
Leistenbruch	
Rheumatoide Arthritis	
Injektionen in die Patellarsehne (<3 Monate)	
Koexistierende Kniepathologie (z.B. Meniskusschaden)	
Akute Knie- und/oder Patellarverletzung	
Knieoperationen	

Kein Ausschlusskriterium mit „Ja“ beantwortet

Studienablauf

Verpflichtung: Regelmäßige Teilnahme an angeleitetem Vibrations- oder Krafttraining

ORT: Universitätsklinikum für Physikalische Medizin und Rehabilitation, Salzburg

DAUER: 12 Wochen Intervention (3x/Woche) und Nachmessung nach 6 Monaten

Sollten Sie sowohl die Ein- und Ausschlusskriterien erfüllen bitten wir um Kontaktaufnahme.

Detailliertere Informationen finden Sie auch auf der **Facebook-Gruppe:** „Vibration gegen Sehnenschmerz“ oder unserer **Homepage:**

<http://www.sportwissenschaft.uni-salzburg.at/spo/forschung/projekte/good-vibrations/>

Sehn(en)sucht auf
schmerzfrie
Bewegung

Kontakt & Information:



Dr. Florian Rieder (Uni-Salzburg/SALK)

Tel.: +43 (0) 662 8044 4882

+43 (0) 57255 53106

E-Mail: florian.rieder@sbg.ac.at



Dr. Hans-Peter Wiesinger (Uni-Salzburg)

Tel.: +43 (0) 662 8044 4883

E-Mail: hans-peter.wiesinger@sbg.ac.at